



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# Das Land Baden-Württemberg fördert den Ausbau von Straßen auf der Gemarkung Blaufelden im Landkreis Schwäbisch Hall mit 2,4 Mio. €

11.08.2016

Der Landkreis Schwäbisch Hall kann ab sofort auf der Gemarkung der Gemeinde Blaufelden den Ausbau der Verkehrsanbindung des Ortsteils Wiesenbach an das überörtliche Verkehrsnetz (B 290) in die Wege leiten. Das Regierungspräsidium Stuttgart fördert den Ausbau dieser Verkehrsmaßnahme nach dem Landesgemeindevverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) mit einem Betrag von 2.400.000 Euro. Den entsprechenden Förderbescheid erhält Landrat Gerhard Bauer in diesen Tagen.

Die Regierungsvizepräsidentin Frau Dr. Alexandra Sußmann sieht diese Maßnahme als „eine Investition an, welche vor allem dem strukturschwachen, ländlich geprägten Raum zugutekommt. Damit wird vor Ort im Landkreis Schwäbisch Hall besonders die Standortbedingungen der dort ansässigen Unternehmen nachhaltig verbessert“, so Sußmann weiter.

Mit dem Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße von der B 290 bis zur Einmündung in die K 2523 nördlich des Ortsteils Engelhardshausen sowie dem Ausbau der K 2523 von der Einmündung der Gemeindeverbindungsstraße bis zum Ortseingang von Wiesenbach wird vor allem dieser Ortsteil vom Schwerlastverkehr entlastet. So wird allein die Firma Bosch Tiernahrung GmbH, welche in Wiesenbach ihren Firmensitz hat und mit ca. 500 Beschäftigten vor Ort produziert, täglich mit 80 bis 150 Lkw angefahren.

Künftig wird es auf der B 290 eine neue, wegweisende Beschilderung geben, die den Lkw-Verkehr von der Bundesstraße über die neu ausgebaute Verkehrsverbindung führen wird.

Insgesamt werden rund 5 Mio. Euro für diese Verkehrsausbaumaßnahme investiert. Davon werden 3,5 km Straßen ausgebaut. Des Weiteren wird parallel zur K 2523 zwischen Wiesenbach und Engelhardshausen ein Radweg angelegt. Am Knotenpunkt Gemeindeverbindungsstraße und K 2523 wird ein 4-armiger Kreisverkehr mit einem Durchmesser von 35 m entstehen. Der Knotenpunkt B 290 und Gemeindeverbindungsstraße wird aus Sicherheitsgründen mit zwei Linksabbiegespuren auf der B 290 versehen.

[Skizze \(pdf, 150 KB\)](#)

Kategorie:

[Abteilung 4 Förderprogramme Regierungsvizepräsidentin Straßenbau](#)